

© Ornithologische Gesellschaft Baden-Württemberg e.V. - www.ogbw.de
Ornithol. Jh. Bad.-Württ. 27: 63-66 (2011)

Kurze Mitteilung

Ernährung der Schleiereule *Tyto alba* an einem innerstädtischen Brutplatz in Kornwestheim

Jochen Hölzinger & Ernst Wendt

Zusammenfassung

Aus Gewöllen, die in einem Nistkasten der Schleiereule in einer alten Scheune am Rande der historischen Altstadt von Kornwestheim, Landkreis Ludwigsburg, im Frühjahr 2010 geborgen wurden, konnten 336 Beutetiere isoliert werden. Die zehn ermittelten Säugetierarten stammen aus den Ordnungen Insectivora (vier Arten) und Rodentia (sechs Arten). 90 % der Beutetiere umfassen die vier Arten *Microtus arvalis*, *M. agrestis*, *Crocidura leucodon* und *Apodemus sylvaticus*.

Diet of Barn Owl *Tyto alba* at an intra-urban breeding site in Kornwestheim

Based on barn owl pellets collected in the spring of 2010 from a nest box in an old barn in proximity to the historic district of the town of Kornwestheim, district of Ludwigsburg, we isolated 336 individual prey items. The ten identified mammal species belonged to four species of shrew (order Insectivora) and six species of rodents (order Rodentia). Four species comprised 90% of all collected prey items: *Microtus arvalis*, *M. agrestis*, *Crocidura leucodon*, and *Apodemus sylvaticus*.

Aus einem 1997 angebrachten und seither regelmäßig beflogenen Nistkasten der Schleiereule in einer alten Scheune in der Mühlhäuser Straße am Rande der historischen Altstadt von Kornwestheim, Landkreis Ludwigsburg, wurden im Frühjahr 2010 Schleiereulen-Gewölle geborgen und die darin enthaltenen Knochen der Beutetiere bestimmt. Die Ergebnisse werden hier zusammenfassend dargelegt. Insgesamt konnten die Reste von 336 Beutetieren der Schleiereule isoliert werden. Zur Bestimmung der Beutetierarten wurden die Bestimmungsliteratur von Jenrich et al. (2010a,b) und Niethammer & Krapp (1978, 1982, 1990) herangezogen.

Die 336 Beutetiere der Schleiereule verteilen sich auf zehn Säugetierarten aus den Ordnungen der Insektenfresser (Insectivora) mit vier Spitzmausarten sowie der Nagetiere (Rodentia) mit sechs Arten aus der Familie der Mäuseartigen (Muridae), wobei die Spitzmäuse etwa 25% und die Mäuseartigen insgesamt etwa 75 % der Gesamtbeute ausmachen (Tabelle 1). Unter den Spitzmäusen ragt die Feldspitzmaus mit rund 20 % der Gesamtbeute heraus. Unter den

Mäuseartigen bilden mit rund 70 % die drei Arten Waldmaus, Feldmaus und Erdmaus den Hauptanteil der Beutetierarten.

Werden die Beutetiere nach ihrer Bedeutung als Nahrungsgrundlage für die Schleiereule geordnet, lassen sich vier Anteile deutlich erkennen (Tabelle 2). Den Grundbestandteil bildet die Feldmaus mit gut einem Drittel aller gefundenen Beutetiere (34,5 %). Der ständige Nahrungsbestandteil der Schleiereule umfasst mit Feldspitzmaus, Waldmaus und Erdmaus drei Arten, die zusammen über die Hälfte (55,8 %) der Nahrung ausmachen. Fünf Beutetierarten, Wasserspitzmaus, Gelbhalsmaus, Waldspitzmaus, Schermaus und Rötelmaus, stellen mit 10,2 % den Ergänzungsbestandteil. Der zufällige Bestandteil umfasst mit der Schabrackenspitzmaus eine einzige Art.

Das Ergebnis dieser Nahrungsanalysen ist insoweit bemerkenswert, als dass sich die Schleiereulen an diesem Brutplatz ausschließlich von Kleinsäugetern ernährten, und zwar von Spitzmäusen und Mäuseartigen. Überraschenderweise waren unter den Kleinsäugetern keine Fledermäuse, obwohl z.B. das Große Mausohr (*Myotis myotis*) in Baden-Württemberg durchaus als regelmäßig festgestellte Beutetierart der Schleiereule vorkommt. Darüber hinaus konnten keine Vögel nachgewiesen werden. Bei den Vögeln ist vor allem der Haussperling (*Passer domesticus*) eine nicht seltene Beutetierart (J. Hölzinger in Hölzinger & Mahler 2001).

Nach den Lebensräumen der Beutetiere zu urteilen (zu den Habitatansprüchen der Spitzmäuse und Mäuseartigen vgl. z.B. auch Braun & Dieterlen 2005) liegen die Nahrungsgründe der Schleiereulen in der nördlich und östlich an das Stadtgebiet angrenzenden Feldflur, z.B. im Schäfersgrund und im Gänsbachtal mit kleinen Feuchtgebieten.

Tabelle 1. Beutetiere der Schleiereule (*Tyto alba*) in systematischer Zusammenfassung von einer innerstädtischen Brut in Kornwestheim LB nach Untersuchungen der im Frühjahr 2010 aufgesammelten Gewölle (n = 336 Beutetieren; leg. E. Wendt, det. J. Hölzinger).

– *Systematic summary of Barn owl (Tyto alba) prey items collected from an urban breeding site in Kornwestheim in spring 2010 (n = 336 prey items).*

Beutetiere	N	%
Säugetiere – Mammalia		
Ordnung Insektenfresser – Insectivora		
Familie Spitzmäuse Soricidae		
Gattung Spitzmäuse – <i>Sorex</i>		
Waldspitzmaus (<i>Sorex araneus</i>)	7	2,1
Schabrackenspitzmaus (<i>Sorex coronatus</i>)	1	0,3
Gattung Wasserspitzmäuse – <i>Neomys</i>		
Wasserspitzmaus (<i>Neomys fodiens</i>)	9	2,7
Gattung Weißzahnschabrackenspitzmäuse - <i>Crocidura</i>		
Feldspitzmaus (<i>Crocidura leucodon</i>)	67	19,9
Summe Spitzmäuse	84	25,0
Ordnung Nagetiere – Rodentia		
Familie Mäuseartige – Muridae		
Unterfamilie Echtmäuse – Murinae		
Gattung Waldmäuse – <i>Apodemus</i>		
Waldmaus (<i>Apodemus sylvaticus</i>)	65	19,3
Gelbhalsmaus (<i>Apodemus flavicollis</i>)	8	2,4
Summe Echtmäuse	73	21,7
Unterfamilie Wühlmäuse – Arvicolinae		
Gattung Rötelmäuse – <i>Clethrionomys</i>		
Rötelmaus (<i>Clethrionomys glareolus</i>)	5	1,5
Gattung Schermaus – <i>Arvicola</i>		
Schermaus (<i>Arvicola terrestris</i>)	5	1,5
Gattung Feldmäuse i.w.S. – <i>Microtus</i>		
Feldmaus (<i>Microtus arvalis</i>)	116	34,5
Erdmaus (<i>Microtus agrestis</i>)	53	15,8
Summe Wühlmäuse	179	53,3
Gesamtsumme	336	100,0

Tabelle 2. Beutetiere der Schleiereule (*Tyto alba*) von einem innerstädtischen Brutplatz in Kornwestheim LB nach Untersuchungen der im Frühjahr 2010 aufgesammelten Gewölle geordnet nach ihrer Bedeutung als Nahrungsgrundlage (n = 336 Beutetiere; leg. E.Wendt, det. J. Hölzinger).

– *Barn Owl prey items as given in Table 1, now arranged by their proportional representation within all analysed casts.*

Beutetiere	Anzahl	Prozent
Grundbestandteil (Arten mit > 20% Beuteanteil)		
Feldmaus (<i>Microtus arvalis</i>)	116	34,5
Ständiger Bestandteil (Arten mit 10 - 20% Beuteanteil)		
Feldspitzmaus (<i>Crocidura leucodon</i>)	67	19,9
Waldmaus (<i>Apodemus sylvaticus</i>)	65	19,3
Erdmaus (<i>Microtus agrestis</i>)	53	15,8
Ergänzungsbestandteil (Arten mit 1 - 10% Beuteanteil)		
Wasserspitzmaus (<i>Neomys fodiens</i>)	9	2,7
Gelbhalsmaus (<i>Apodemus flavicollis</i>)	8	2,4
Waldspitzmaus (<i>Sorex araneus</i>)	7	2,1
Schermaus (<i>Arvicola terrestris</i>)	5	1,5
Rötelmaus (<i>Clethrionomys glareolus</i>)	5	1,5
Zufälliger Bestandteil (Arten < 1% Beuteanteil)		
Schabrackenspitzmaus (<i>Sorex coronatus</i>)	1	0,3
Summe	336	100,0

Literatur

- Braun, M. & F. Dieterlen (2005): Die Säugetiere Baden-Württembergs. Bd. 2. Verlag Eugen Ulmer, Stuttgart.
- Hölzinger, J. & U. Mahler (2001): Die Vögel Baden-Württembergs. Bd. 2.3: Nicht-Singvögel 3: Pteroclididae (Flughühner) – Picidae (Spechte). Verlag Eugen Ulmer, Stuttgart.
- Jenrich, J., P.-W. Lühr & F. Müller (2010a): Kleinsäuger, Körper- und Schädelmerkmale, Ökologie. Beitr. Naturkde. Osthessen 47, Suppl. 1: 1-240.
- Jenrich, J., P.-W. Lühr & F. Müller (2010b): Bestimmungsschlüssel für Kleinsäugerschädel aus Gewölle. Beitr. Naturkde. Osthessen 47, Suppl. 2: 1-46.
- Niethammer, J. & F. Krapp (1978): Handbuch der Säugetiere Europas. Bd. 1: Rodentia I (Sciuridae, Castoridae, Gliridae, Muridae). Aula-Verlag, Wiesbaden.
- Niethammer, J. & F. Krapp (1982): Handbuch der Säugetiere Europas. Bd. 2/1: Rodentia II (Crice-tidae, Arvicolidae, Zapodidae, Spalacidae, Hystri-cidae, Capromyidae). Aula-Verlag, Wiesbaden.
- Niethammer, J. & F. Krapp (1990): Handbuch der Säugetiere Europas. Bd. 3/1: Insektenfresser – Insectivora, Herrentiere – Primats. Aula-Verlag, Wiesbaden.

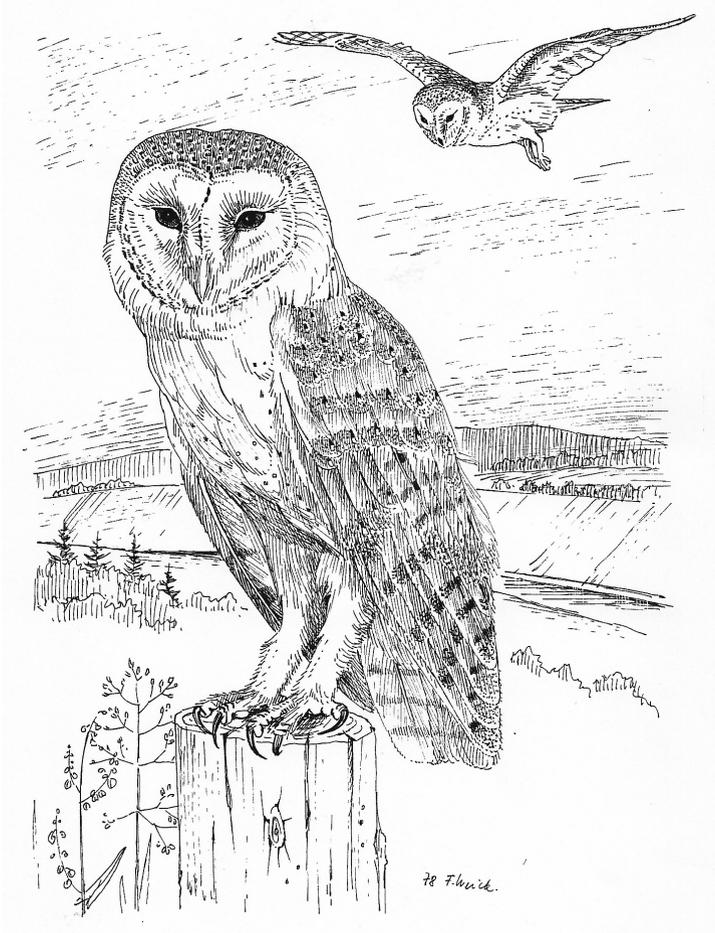


Abbildung 1. Schleiereule (*Tyto alba*). Federzeichnung Friedhelm Weick. – Barn Owl.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologische Jahreshefte für Baden-Württemberg](#)

Jahr/Year: 2011

Band/Volume: [27](#)

Autor(en)/Author(s): Hölzinger Jochen, Wendt Ernst

Artikel/Article: [Ernährung der Schleiereule *Tyto alba* an einem innerstädtischen Brutplatz in Kornwestheim. 63-66](#)